

Die **Frauen*hilfe München**, gemeinnützige GmbH ist Trägerin eines Frauenhauses sowie einer Beratungsstelle für von Partnerschaftsgewalt betroffene Frauen*. Gesellschafter ist der PARITÄTISCHE in Bayern. Seit 2016 betreut die Frauen*hilfe im Trägerverbund "Paritätisches Kooperationsprojekt zur Flüchtlingshilfe" gemeinsam mit Condrobs e.V. und pro familia Ortsverband München e.V. **eine Unterkunft für alleinlebende geflüchtete Frauen* mit und ohne Kinder**.

Für das Kooperationsprojekt zur Flüchtlingshilfe suchen wir ab sofort

eine **Sozialpädagogin*** (Diplom/Bachelor/Master)

für die **Asylsozialberatung** in Teilzeit mit **29 Wochenstunden in unbefristeter Anstellung** für folgende Aufgaben:

- Beratung zum Asyl- und Klageverfahren
- Unterstützung der Bewohnerinnen* in behördlichen Angelegenheiten
- Sicherung des Lebensunterhalts
- Vermittlung an Fachberatungsstellen und weiterführende Hilfen
- Betreuung der Bewohnerinnen* bei praktischen Lebensfragen
- Beratung zu Themen wie häusliche Gewalt, LGBTIQ uvm.
- Gruppenangebote
- Krisenintervention
- Kulturmittlertätigkeiten
- Konkrete Hilfestellung für Bewohnerinnen*, die nach AsylBLG nicht leistungsberechtigt sind
- Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Anschlussmaßnahmen
- Ansprechpartnerin* für Ehrenamtliche in Absprache mit der Einrichtungsleiterin
- Förderung eines lebensbejahenden Zusammenlebens in der Unterkunft
- Maßnahmen zum Kinderschutz § 8a SGB VIII und Gewaltschutz

Wir wünschen uns eine Kollegin* idealerweise mit Berufserfahrung

- in der Arbeit mit geflüchteten Frauen*, Familien und Kindern
- im Umgang mit unterschiedlichen Kulturen
- in der Auseinandersetzung mit dem Thema geschlechtsspezifische Gewalt
- mit Reflexionsbereitschaft des eigenen Handelns, Belastbarkeit, Krisenfestigkeit.

Ein erweitertes **Führungszeugnis** ist für die Arbeit obligatorisch.

Wir bieten ein anspruchsvolles Arbeitsgebiet in einem guten Betriebsklima und die Möglichkeit zur beruflichen Fortbildung und Supervision. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD SuE 12 mit den üblichen Sozialleistungen.

Die Zielgruppe erfordert die Besetzung der Stelle mit einer weiblichen Fachkraft. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen* unabhängig von deren Herkunft, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Besonders Frauen* mit eigenen Erfahrungen von Flucht und Migration möchten wir ausdrücklich ermutigen, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail im PDF-Format an Claudia Heyne, c.heyne@frauenhilfe-muenchen.de.